

Reine Ölpastellbilder

Eichhörnchen

Mit Ölpastellen können Sie auch sehr gut Tiere malen. Ich selbst bin als Landschaftsmaler darin recht unerfahren. Dennoch möchte ich am Beispiel eines Eichhörnchens im Format DIN A4 zeigen, dass sich mit Ölpastellen auch das Fell von Tieren sehr gut zeichnen und malen lässt.



1 Hier sehen Sie den vorbereiteten Arbeitsplatz. Links liegen die für das Bild ausgewählten Farben, in der Mitte das DIN-A4-Blatt mit einer Umrisszeichnung des Motivs. Rechts sind die Farbflecken zu sehen, die beim Säubern bzw. Abstreifen der Farbstummel entstanden sind.



2 Das Motiv habe ich aus meinem Foto eines Eichhörnchens mit Photoshop Elements ausgeschnitten und dann in Schwarzweiß mit dem Laserdrucker in DIN-A4-Größe ausgedruckt. Die Rückseite des Ausdrucks habe ich kräftig mit Zeichenkohle bestrichen und diesen dann als Pauspapier benutzt. Mit einem Kugelschreiber habe ich die Konturen nachgezeichnet und so den Kohlestaub auf das Zeichenblatt übertragen.



3 Zuerst habe ich eine geschlossene Farbfläche als Untermalung angelegt. Dafür habe ich die etwas dunkleren Varianten der Farbtöne für das Fell und ein helles Grau für den weißen Brustlatz ausgewählt. Nachdem ich die Farbe aufgetragen hatte, habe ich sie mit einem kleinen Borstenpinsel und etwas gebleichtem Mohnöl verrieben. Auf diesen Untergrund sollten danach die Details des Fells aufgetragen werden.



4 Hier sind einige Partien des Fells schon zu sehen: Ich setze die helleren Farbtöne in dünnen Strichen, die ich mit der Kante der Farbstummel andrücke oder zeichne, über die Untermalung. In manchen Partien trage ich die Farbe auch flächig auf und ritze diese Farbflächen anschließend mit einem angespitzten Holzstäbchen.

Um die Oberfläche des Fells zu imitieren, können Sie die Farbtöne im Wechsel auch von Hell nach Dunkel und umgekehrt übereinandersetzen und zusätzliche Textur durch Ritzungen erzeugen. Dabei ist zu bedenken, dass die Rillen aus Ritzungen bestehen bleiben. Das bedeutet, bei anschließendem Farbauftrag wird es schwierig, die Vertiefungen mit einer anderen Farbe zu füllen. Der Effekt lässt sich aber auch gezielt für die Darstellung von Texturen nutzen, wenn man nachfolgende Farbschichten nur mit leichtem Druck aufsetzt.